Ausschreibung der Stelle einer / eines Universitätsprofessorin / Universitätsprofessors für Volkswirtschaft

Am Institut für Finanzwissenschaft der Fakultät für Volkswirtschaft und Statistik der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck ist die Stelle einer / eines

UNIVERSITÄTSPROFESSORIN / UNIVERSITÄTSPROFESSORS
FÜR
VOLKSWIRTSCHAFT

gemäß § 99 Abs. 1 UG 2002 in Form eines auf fünf Jahre befristeten privatrechtlichen Arbeitsverhältnisses mit der Universität zu besetzen.
Nach Maßgabe der Möglichkeiten ist eine Folgeprofessur nach §98 UG 2002 beabsichtigt, auf die sich die/der zu berufende Professorin/Professor bewerben kann.

Die Fakultät positioniert sich mit ihren drei Forschungszentren und deren Zusammenschluss in der Forschungsplattform „Empirische und experimentelle Wirtschaftsforschung“ als nationales und internationales Zentrum der theoriegeleiteten empirischen und experimentellen Wirtschaftsforschung. Mit Forschungsleistungen auf einem hohen internationalen Niveau und mit hoher gesellschaftlicher Relevanz stärkt sie die Universität Innsbruck als forschungsbetonte universitäre Einrichtung.

AUFGABEN

Von den Bewerberinnen und Bewerbern wird erwartet, dass sie auf dem Gebiet der empirischen Wirtschaftsforschung erfolgreich tätig sind und dies durch entsprechende internationale Publikationen nachweisen.

Die Mitwirkung am Forschungszentrum „Tourismus und Freizeit“ – sowohl im tourismuswissenschaftlichen als auch im tourismuspolitischen Kontext – und der Forschungsplattform „Empirische und experimentelle Wirtschaftsforschung“ an der Fakultät für Volkswirtschaft und Statistik wird erwartet.

Die Kandidatin / der Kandidat sollte in den Bachelorstudien „Wirtschaft, Gesundheits- und Sporttourismus“, „Sportmanagement“ und „Wirtschaftswissenschaften – Management and Economics“, sowie im Masterprogramm „Applied Economics“ und dem PhD Programm in „Economics“ mitwirken.

Die Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung gilt als selbstverständlich.

ANSTELLUNGSERFORDERNISSE

a) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung;
b) einschlägige Lehrbefugnis (Habilitation) oder gleichzuhaltende Eignung;
c) Publikationen in internationalen referierten Fachzeitschriften;

d) Nachweis der Einbindung in die internationale Forschung;
e) ausgeprägte didaktische Fähigkeiten;
f) Erfahrung in der Einwerbung von Forschungsförderungsmitteln;
g) Qualifikation zur Führungskraft.

Bewerbungen müssen bis spätestens

19. Februar 2016

an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Fakultäten Servicestelle, Standort Karl-Rahner-Platz 3, A-6020 Innsbruck (fss-karlrahnerplatz@uibk.ac.at) eingelangt sein.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an und lädt deshalb qualifizierte Frauen zur Bewerbung ein. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Für diese Position ist eine Einreihung in die Verwendungsgruppe A1 des Kollektivvertrages für Arbeitnehmer/innen der Universitäten und ein Mindestentgelt von brutto € 4.782,40 /Monat (14 mal) vorgesehen. Ein in Abhängigkeit von Qualifikation und Erfahrung höheres Entgelt und die Ausstattung der Professur sind Gegenstand von Berufungsverhandlungen. Darüber hinaus bietet die Universität zahlreiche attraktive Zusatzleistungen (http://www.uibk.ac.at/universitaet/zusatzleistungen/).

Die Bewerbungsunterlagen sollen jedenfalls enthalten: Lebenslauf mit einer Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdeganges, Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen, der Vorträge sowie der sonstigen wissenschaftlichen Arbeiten und Projekte, Beschreibung abgeschlossener, laufender und geplanter Forschungstätigkeiten und die fünf wichtigsten Arbeiten. Die Bewerbungsunterlagen sind jedenfalls digital (CD, E-Mail usw.) beizubringen. Die Papierform ist optional.

Laufende Informationen über den Stand des Verfahrens finden Sie unter:
http://www.uibk.ac.at/fakultaeten/volkswirtschaft_und_statistik/dokumente_jobs/professur.html

Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Tilmann MÄRK
R e k t o r